

## **HYGENIEVERORDUNG der flugsimulator.com GmbH**

Hygiene ist ein wichtiger Bestandteil der Infektionsprophylaxe in Zeiten von Covid-19 und dient dem Ziel, Erkrankungen zu vermeiden und die Gesundheit der Menschen zu stärken.

Folgende Hygieneregeln stellen bei korrekter Beachtung sicher, daß eine Übertragung von Krankheitserregern zwischen den Teilnehmern und Piloten bzw. auch den nachfolgenden Teilnehmern weitgehend ausgeschlossen ist. Die korrekte und sichtbare Einhaltung fördert das Vertrauen der Kundschaft. Eine Missachtung der Hygieneverordnung kann ein Ordnungswidrigkeitsverfahren bis hin zur Anordnung der Schließung zur Folge haben.

1. Händewaschen ist der erste wichtige Bestandteil der Hygiene. Auch bei selbstverständlichen Aktivitäten wie vor dem Essen, bei der Nutzung der Toilette und bei Verunreinigung.
2. Alle Bedienelemente im Cockpit werden nach jeder Nutzung durch den Piloten mit einem Flächendesinfektionstuch gereinigt, besonders sind das: der Sidestick, Schub-/ Klappen- / Fahrwerks- und Bremshebel, die Parkbremse, die Elemente am Autopiloten, am FMC und die Sitzverstellung. Sollten weitere Bedienelemente genutzt worden sein werden auch diese gründlich desinfiziert. Nach allen Kund\*innen wird die Eingangstür desinfiziert.
3. Die Lüftung der Räumlichkeiten und im Cockpit werden einschaltet und (wenn möglich) die Cockpitscheiben geöffnet.
4. Es dürfen im Cockpit nur der/die Teilnehmer\*in und Personen aus seinem/ihrer familiären/häuslichen Umfeld sein und an dem Flug teilnehmen. Diese müssen sich, wie auch unser Mitarbeiter/Pilot nach dem Zugang als erstes die Hände am Spender desinfizieren.
5. Der theoretische Unterricht / das Briefing kann bei Einhaltung des Mindestabstands von 1,50 Meter ohne Mund/Nasenschutz durchgeführt werden.
6. Die zeitliche Abfolge der Termine ist so zu gestalten, dass sich die Teilnehmer\*innen nicht begegnen und genug Zeit zur Verfügung steht das Cockpit zu desinfizieren.
7. Alle Teilnehmer und Mitarbeiter müssen eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen, dieses gilt ab Betreten des Flughafen Gebäudes.
8. Es dürfen Getränke in nur verschlossenen Flaschen / Packungen zur Verfügung gestellt werden, Zeitschriften und Magazine werden nicht ausgelegt.
9. Die Bezahlung von weiteren Extras, wie z.B. USB-Sticks für die Filmaufnahmen ist nur per EC oder Kreditkarte möglich. Bitte auch hier den Abstand von 1,5 Metern sicherstellen und das Gerät nach jeder Eingabe durch Kund\*innen und Personal desinfizieren.
10. Bereits bei der Terminierung ist darauf hinzuweisen, dass bei Covid-19-Symptomen oder bei engem Kontakt zu Erkrankten eine erhöhte Ansteckungsgefahr für Dritte besteht. Die Teilnehmer dürfen dann die Räumlichkeiten nicht betreten. Auch kann der diensthabende Pilot die Session nicht starten, wenn es Anzeichen für eine Erkrankung mit Verdacht auf Covid-19 bei den Teilnehmern gibt. Anzeichen sind hier eine Erkältung, Probleme mit der Atmung oder auch eine sichtbare erhöhte Temperatur.
11. Alle Teilnehmer werden über die Maskenpflicht im Simulator schriftlich informiert.
12. Kundenkontaktdaten sowie der Zeitpunkt des Betretens/Verlassens der Räumlichkeiten sind über das System Terminland dokumentiert. Damit kann eine etwaige Infektionskette nachvollzogen werden.